

Presseinformation

Wiesbaden, 28. September 2020

EUROPEAN SUSTAINABLE FINANCE SUMMIT AL-WAZIR: „FINANZWIRTSCHAFT HAT ZENTRALE ROLLE BEI DER TRANSFORMATION IN NACHHALTIGERE WIRTSCHAFT“

Während der deutschen EU-Ratspräsidentschaft findet der Sustainable Finance Summit in Frankfurt nicht nur erstmals als europäischer Gipfel statt, sondern auch unter der Schirmherrschaft der Bundesregierung. „Unser Ziel ist, Frankfurt zu einem Zentrum eines nachhaltigen Wirtschafts- und Finanzsystems zu machen. Dafür haben wir mit dem Green and Sustainable Finance Cluster Germany mit Sitz in der Frankfurt School of Finance & Management bereits vor Jahren die Weichen gestellt“, sagte Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir im Vorfeld des Summits. Der diesjährige Gipfel wird vom Green and Sustainable Finance Cluster gemeinsam mit dem Bundesfinanzministerium und dem Bundesumweltministerium durchgeführt.

„Die Klimaerhitzung und voranschreitende Ressourcenknappheit machen es dringend erforderlich, auch Finanzfragen mit dem wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Nutzen zu verknüpfen“, so der Wirtschaftsminister. „Der Finanzsektor hat hier eine besondere Rolle, da er Investitionsbedarfe deckt und Aktivitäten der Realwirtschaft finanziert. Es ist klar: Nachhaltigkeitsaspekte müssen bei Finanzierungen berücksichtigt werden.“ Auch die Finanzwirtschaft selbst habe ein Interesse daran, nachhaltigkeitsbezogene Risiken und damit einhergehende Wertverluste zu begrenzen.

Das vom hessischen Wirtschaftsministerium initiierte Green and Sustainable Finance Cluster Germany übernimmt in diesem Veränderungsprozess eine wichtige Funktion: Es bündelt Kompetenzen und entwickelt das Thema praxisnah weiter. Gleichzeitig ist das Cluster auf europäischer Ebene aktiv und war inhaltlich in den Entstehungsprozess des EU-weiten Klassifizierungssystem zur Bewertung wirtschaftlicher Aktivitäten im Hinblick auf ihr Umweltprofil, der sogenannten Taxonomie, eingebunden. Auf nationaler Ebene koordiniert das Green and Sustainable Finance Cluster Germany maßgeblich die deutsche Sustainable Finance-Strategie, mit der im Zuge des Abschlussberichts des Sustainable Finance-Beirats der Bundesregierung Anfang des Jahres 2021 zu rechnen ist. Zudem zählt das Green and Sustainable Finance Cluster Germany zu den prioritären Maßnahmen des integrierten Klimaschutzplans des Landes Hessen. Getragen wird das Cluster von der Finanzwirtschaft, der Wissenschaft und der Politik gleichermaßen, unterstützt wird es durch derzeit 13 Sponsoren.

„Nicht zuletzt hat auch die Corona-Pandemie gezeigt, dass Nachhaltigkeit eine entscheidende Horizonterweiterung darstellt und eine höhere Resilienz von

Wirtschaftssystemen verspricht. Das europäische Gipfeltreffen hier in Frankfurt zeigt, wie wichtig Hessen ein nachhaltiges Finanzsystem ist und ich erhoffe mir vom Summit einen kräftigen Impuls“, sagte der Wirtschaftsminister.

Beim „European Sustainable Finance Summit“ in Frankfurt informieren sich hochrangige Vertreterinnen und Vertreter der Politik, der Finanz- und Realwirtschaft sowie der Wissenschaft aus ganz Europa über wichtige Aspekte zur Stärkung einer nachhaltigen Finanzwirtschaft, aktuelle Entwicklungen und nötige Weichenstellungen für die kommenden Monate.

Mehr zum „European Sustainable Finance Summit“ finden Sie hier:

<https://www.europeanfinancesummit.com>

Mehr Informationen zum Green and Sustainable Finance Cluster Germany unter

<https://gsfc-germany.com>

KONTAKT: Franziska Richter, Pressestelle
Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen
Kaiser-Friedrich-Ring 75, 65185 Wiesbaden,
TEL: 0611 815 2020 MAIL: franziska.richter@wirtschaft.hessen.de